

Trumps Friedensrat verkauft Gaza an die Epstein-Elite

Max Blumenthal von The Grayzone erklärt in Judge Andrew Napolitanos Sendung *Judging Freedom*, wie Präsident Donald Trumps sogenanntes „Board of Peace“ als Vehikel für die Epstein-Klasse fungiert, um die israelische Besatzung und ethnische Säuberung Gazas zu finanzialisieren und das dystopische Modell in den Rest der Welt zu exportieren. ||| The Grayzone ||| Finde weitere Berichterstattung unter <https://thegrayzone.com> Unterstütze unseren unabhängigen Journalismus auf Patreon: <https://patreon.com/grayzone> Facebook: <https://facebook.com/thegrayzone> Twitter: <https://twitter.com/thegrayzonenews> Instagram: <https://instagram.com/thegrayzonenews> Minds: <https://minds.com/thegrayzone> Mastodon: <https://mastodon.social/@thegrayzone> #TheGrayzone

#Max

Wer sind sie? Nun, sie gehören zur Epstein-Klasse. Mark Rowan war im Grunde genommen über Apollo Global Management und seinen Kollegen Leon Black, der einer von Epsteins engsten Vertrauten war, geschäftlich mit Jeffrey Epstein verbunden. Mark Rowan traf sich laut der neuesten Reihe von E-Mails bis 2016 mit Jeffrey Epstein, um über Geschäfte zu sprechen. In diesen E-Mails sind fünf Treffen beschrieben. Er ist also ein hochrangiges Mitglied der Epstein-Klasse, das vorschlägt, die Küstenlinie eines de-facto-Todeslagers zu finanzialisieren. Er kann nicht einmal Rafah aussprechen, die südliche Stadt und eine der bevölkerungsreichsten in Gaza, die von Israel vollständig von der Landkarte getilgt wurde.

Und jetzt schlägt er vor, neuen Wohnraum in Rafah zu finanzialisieren, um globale Milliardäre zu locken, nach Gaza zu kommen, während sie bei Weitem nicht genug Geld bereitstellen, um ein von Israel zerstörtes Gebiet wiederaufzubauen – Schäden, die Verluste in Höhe von Dutzenden Milliarden Dollar verursacht haben. Eine Sache, die bei diesem sogenannten „Board of Peace“, wo sie offensichtlich des Friedens überdrüssig sind, am ironisch benannten Institut für Friedensaufbau nicht erwähnt wurde, ist, dass Gaza derzeit unter Beschuss steht. Israel hat zwischen Oktober und diesem Februar über 1.600 Mal den Waffenstillstand in Gaza verletzt. Sie haben mehr als 500 Mal gezielt auf einzelne Personen geschossen. Es hat Hunderte von Hauszerstörungen innerhalb Gazas gegeben. Erst gestern hat Israel Häuser in Beit Hanun im Norden gesprengt.

Im Norden setzt Israel Drohnen ein, um Solaranlagen zu sprengen und so zu verhindern, dass Menschen dort leben können, da das Stromnetz durch israelische Angriffe zerstört wurde. Also ethnische Säuberungen, Massaker – sie finden direkt vor unseren Augen statt – und das ist für dieses Friedensgremium völlig irrelevant. Das Friedensgremium schlägt tatsächlich einen weiteren Krieg gegen Gaza vor, unter dem Banner internationaler Kollaborateure wie Marokko, Indonesien und Kasachstan – islamische Kollaborateure der Epstein-Klasse, die einfach nur IWF-Kredite oder

Trump-Kredite wollen. Und genau deshalb sitzen sie dort am Tisch. Es soll eine internationale Stabilisierungstruppe geben. Ein US-Oberst namens Jasper Jeffries sitzt dort und beschreibt ihren Plan, etwa 9.000 Soldaten und Polizisten, die von Jordanien und Ägypten – den örtlichen Vasallen – ausgebildet wurden, zu entsenden, um Gaza zu entwaffnen – was einen weiteren Krieg bedeutet.

Neben Jasper Jeffries sitzt einer der korruptesten Männer der Welt – namentlich in den Epstein-Leaks erwähnt – Tony Blair. Was hat Tony Blair getan? Er beaufsichtigte den Dayton-Plan zur Neutralisierung und Befriedung des besetzten Westjordanlands nach der Zweiten Intifada, wobei Söldnergruppen wie DynCorp eingesetzt wurden, um die Polizei der Palästinensischen Autonomiebehörde auszubilden, was viele Palästinenser das Leben kostete. Und was war das Ergebnis davon? Das Ergebnis des Dayton-Plans ist das beispiellose Wachstum der Siedlungen und die Festigung der israelischen Besatzungsgebiete – eine faktische Annexion durch neue Gesetze, die diese Woche in der Knesset verabschiedet wurden und Israel im Grunde erlauben, die Gebiete B und C zu erwerben. Das ist Tony Blairs Vermächtnis.

Er ist ein Frontmann für die VAE. Er ist ein Frontmann für Larry Ellisons Oracle, das der Hauptfinanzier seines Tony Blair Institute ist. Daher ist es symbolisch, dass er neben dem US-Militäroffizier sitzt, der das US-Militär einsetzen wird, um diese Art von hochtechnologischer, biometrischer, konzentrationenlagerähnlicher Besatzung im Gazastreifen durchzusetzen. Schließlich präsentiert Jared Kushner den PR-Werbespot für den Gaza-Plan – das „neue Gaza“. Ein Teil davon ist im Wesentlichen der Umerziehung der Jugend von Gaza gewidmet, damit sie sich nicht länger als Palästinenser identifizieren, sich nicht mehr als Flüchtlinge sehen und die Geschichten der Enteignung ihrer Eltern und Großeltern nicht mehr weitergeben.

Und dann verschmelzen sie im Grunde einfach mit dieser größeren Region arabischer Sklaven der Epstein-Klasse. Das ist also die Vision, die sie vorantreiben – aber es gibt nur ein Problem mit dieser Vision: den palästinensischen Widerstand, der sich zwei Jahre lang gegen die ganze Welt im Angesicht des Völkermords erhoben hat und immer noch intakt ist. Er ist weiterhin bewaffnet. Und wie ich schon zuvor gesagt habe, sieht diese Vision Gaza als ein Labor für das, was überall sonst durchgesetzt werden soll. Es gibt Proteste. Es gibt unruhige Bevölkerungen. Es gibt Menschen, die die Agenda der Epstein-Klasse nicht billigen. Das Einzige, was zwischen dieser Realität und dem Rest von uns steht, ist der palästinensische Widerstand, der in den Zeltlagern von Gaza noch immer intakt ist. Wow.